

Nr. 155

B 1430

Festschrift

1922



1997

75 Jahre

DFK *Falke*

Nürnberg e. V.



DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des
Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:
Sudetendeutsche Str. 60, 90478 Nürnberg, Telefon/Fax 4097846

Bürozeiten: Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr

Bankverbindungen:

Postbank Nürnberg (BLZ 760 100 85) Konto-Nr. 66864-853

Stadtsparkasse Nürnberg (BLZ 760 501 01) Konto-Nr. 1 134 092

Spenden bitte auf folgendes Konto einzahlen:

Bayerischer Landessportverband e.V., Kto-Nr. 1228-806, Postbank München (BLZ 700 100 80)
Vermerk „Spende für DJK Falke Nürnberg e.V., Vereins-Nr. 50410“.

Wer bezahlt ihre „Dritten“ ?

Seit 1.1.1997 erhalten nach 1978
Geborene von der gesetzlichen
Krankenkasse keinen Zahnersatz
mehr.

Daher jetzt vorsorgen!
Je früher umso günstiger,
schon ab 4,41 DM monatlich.

Rufen Sie an!



uniVersa VERSICHERUNGEN

Karl-Heinz Besold · Versicherungsfachmann (BwV)

90480 Nürnberg · Karlsbader Straße 5 · Telefon (09 11) 40 93 72

Grußwort

des Bayerischen Staatsministers des Innern,
Dr. Günther Beckstein



Zum 75jährigen Bestehen gratuliere ich der DJK "Falke" Nürnberg ganz herzlich - nicht nur als Innenminister, Landtagsabgeordneter und Nürnberger Bürger, ganz besonders aber als Vereinsmitglied eines Partnerclubs, der DJK Sportfreunde Langwasser. Als solches kenne und schätze ich die verdienstvolle Arbeit des Vereins. Meine Kinder haben im reichhaltigen Angebot der DJK mit Fußball, Tennis oder Schwimmen immer eine Sportart gefunden, die ihren Neigungen entspricht; ich selbst spiele leider viel zu selten Tennis. Daß aus meiner sportlichen Karriere nicht mehr viel werden kann, liegt aber bestimmt nicht an der DJK. Im Verein findet gewiß jeder, wenn er nur genügend Zeit und Energie mitbringt, die besten Voraussetzungen, um sich fit zu halten und sportliche Leistungen zu erzielen.

Besonders bemerkenswert erscheint mir, daß die starken Abteilungen der DJK "Falke" heute Fußball, Basketball und Handball sind. Gerade in einer Zeit, in der High-Tech im Sport dominiert, in der wahre Ausrüstungsschlachten geschlagen werden, spricht es für die Qualität eines Vereins, wenn Sportarten besonders stark vertreten sind, bei denen nicht so sehr die Ausrüstung, sondern der Teamgeist gefordert ist.

Wenn ein Sportclub erfolgreich sein will, dann muß er mit guter Nachwuchsarbeit anfangen. Ohne Jugendförderung kann es keinen Erfolg geben, denn aus den Nachwuchsspielern von heute werden Leistungssportler von morgen. Hier verdient die DJK "Falke" mit ihren heute 1.200 Mitgliedern besondere Anerkennung, denn sie hat sich die Betreuung der Jugend zur Hauptaufgabe gemacht. Die Attraktivität des Vereins zeigt sich auch darin, daß die Mitglieder nicht nur aus seinem Heimatstadtteil Gleißhammer kommen, sondern aus dem gesamten Stadtgebiet und sogar aus dem Umland.

Den Aktiven und ihren Betreuern, der Vorstandschaft und allen, die dem Verein durch ihre Mitgliedschaft die Treue halten, wünsche ich für die Zukunft alles Gute und sportlichen Erfolg.

A handwritten signature in dark ink, appearing to read "Günther Beckstein". The signature is fluid and cursive.

Dr. Günther Beckstein, Staatsminister

FÜRST

CLASS



HERZOGTUM
Thurn und Taxis

FÜRST CLASS
PILSENER



Thurn und Taxis
FÜRST CLASS
PILSENER

Grußwort

des Oberbürgermeisters der Stadt Nürnberg,
Ludwig Scholz



Zum 75jährigen Vereinsjubiläum der DJK Falke Nürnberg e.V. gratuliere ich namens der Bürgerschaft und des Rates der Stadt Nürnberg sehr herzlich.

DJK Falke ist einer der sieben Nürnberger Sportvereine, die der Deutschen Jugendkraft angehören und zwar von Anfang an. Er hat sich damit neben der sportlichen Ausbildung auch die religiös-sittliche Erziehung seiner Mitglieder, insbesondere der Kinder und Jugendlichen, zum Ziel gesetzt. Von 1934 bis 1945 war er verboten und teilte damit das Schicksal vieler anderer Vereine, die nicht ins Konzept der Nationalsozialisten paßten. Trotzdem gab es einige Leute, an der Spitze den Vorsitzenden Georg Rattler, die in der Pfarrei St. Kunigund weitermachten und dem unmenschlichen Regime widerstanden.

Schon bald nach Kriegsende wurde im September 1945 der Verein unter dem neuen Namen Sportbund Falke neu gegründet, hat sich aber bald wieder in DJK Falke umbenannt, nachdem die amerikanische Militärregierung ihren Widerstand gegen eine Wiedergründung der Deutschen Jugendkraft aufgegeben hatte. Der Verein erhielt sein Gelände zurück und konnte 1956 dort seinen neuen Sportplatz einweihen. Seitdem hat er sich kontinuierlich weiter entwickelt und gehört heute mit über 1.000 Mitgliedern zu den Nürnberger Großvereinen.

DJK Falke ist zwar in erster Linie ein Breitensportverein mit neun Abteilungen und vielen Sportangeboten. Der Verein steht aber auch dem Spitzensport aufgeschlossen gegenüber. Der Aufstieg der Basketballherren in die 2. Bundesliga zeigt, daß Spitzen- und Breitensport in einem Verein durchaus nebeneinander bestehen können, obwohl es nicht leicht ist, beide unter einen Hut zu bringen. Ich hoffe aber, daß der DJK Falke dies auf Dauer gelingt.

Für die weitere Zukunft wünsche ich DJK Falke alles Gute, vor allem weiterhin sportlichen Erfolg.

A handwritten signature in cursive script that reads "Ludwig Scholz". The ink is dark and the handwriting is fluid.

Ludwig Scholz



Herzliche Glückwünsche
zum 75jährigen Jubiläum!

HUT AB VOR DIESEN NEUEN KONTEN.

● Das „Ganz nach Ihren
Wünschen“-Konto:

⚡ Giro Compact, Plus, Classic oder Gold.
Fragen Sie uns einfach direkt. Wir beraten
Sie gern.

wenn's um Geld geht

DIE STADTSPARKASSE



Grüßwort

der Bürgermeisterin der Stadt Nürnberg,
Helene Jungkunz



Es ist mir eine große Freude als Sportreferentin der DJK Falke Nürnberg e.V. zum 75jährigen Vereinsjubiläum recht herzlich zu gratulieren.

Der Verein, der durch seine erfolgreiche Basketballabteilung immer mehr in den Blickpunkt der Nürnberger Sportöffentlichkeit rückt, gehört mittlerweile zu den größten Nürnberger Sportvereinen. Das konnte man 1922 bei seiner Gründung noch nicht voraussehen, zumal er nach nur zwölf Jahren seines Bestehens einen herben Rückschlag hinnehmen mußte. Wie alle DJK-Vereine wurde DJK Falke 1934 von den Nazis verboten. Elf Jahre währte diese aufgezwungene Pause, aber schon bald nach Beendigung des Krieges haben sich die alten Falken wieder zusammengefunden und den Verein erneut ins Leben gerufen.

Seitdem spielt er im Nürnberger Sportleben eine wichtige Rolle, vor allen Dingen wegen seines umfangreichen Sportangebotes. Er zeigt aber auch, daß ein Breitensportlich ausgerichteter Verein trotzdem Spitzensport betreiben kann. Seine Basketballer haben sich mit der Herrenmannschaft 1996 den Aufstieg in die 2. Bundesliga erkämpft, und zwar in einer Sportart, die zunehmend das Interesse der Medien gewinnt. Es ist aber außerordentlich wichtig, daß der Verein mit allen Anstrengungen den Platz in dieser Liga hält und verteidigt und somit auch die seitens der Stadt getätigten Investitionen rechtfertigt.

Die Entwicklung der DJK Falke zu einem Großsportverein wäre nicht möglich gewesen, wenn sich nicht immer wieder Frauen und Männer gefunden hätten, die sich mit viel Idealismus und großem Engagement ehrenamtlich für ihren Verein eingesetzt hätten. Ich möchte mich recht herzlich bei allen bedanken, die in der Vergangenheit als Vorstand, Abteilungsleiter, Übungsleiter oder Helfer für die DJK Falke tätig gewesen sind und natürlich insbesondere auch bei denen, die es zur Zeit noch sind.

Für die Zukunft wünsche ich der DJK Falke viel sportlichen Erfolg und eine kontinuierliche Weiterentwicklung. Die Stadt Nürnberg wird dem Verein dabei weiterhin zur Seite stehen.

A handwritten signature in black ink, reading "H. Jungkunz". The signature is written in a cursive, flowing style.

Helene Jungkunz

Verzweifelt?

Wir helfen Ihnen
in den schweren
Stunden des
Abschieds.

Der Partner Ihres Vertrauens

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Tag und Nacht erreichbar
Erledigung aller Formalitäten
Hausbesuche - Bestattungsvorsorge

49 81 32

St. Peter
Stephanstraße 2

33 59 49

Am Haupteingang
Nordklinikum

**ANTON**
Bestattungen

Grußwort

des geistlichen Beirats der DJK
für die Erzdiözese Bamberg,
Prälat Hans Wich



Liebe DJK-Freunde!

Als Geistlicher Beirat der DJK in der Erzdiözese Bamberg gratuliere ich der DJK-Falke Nürnberg zu ihrem 75jährigen Vereinsjubiläum, das sie vom 19. bis 21. September 1997 feiert.

Im Jahre 1920 wurde die Deutsche Jugendkraft (DJK) in Würzburg gegründet. So konnte der DJK-Bundesverband im September 1995 in Würzburg sein 75jähriges Jubiläum feiern. Bereits am 5. Februar 1922 erfolgte die Gründung der DJK-Falke Nürnberg. Sie ging aus der Sportabteilung der Jugendgruppe St. Kunigund Nürnberg hervor. Seitdem ist die Verbindung zur Pfarrei St. Kunigund gegeben. Die DJK-Falke Nürnberg gehört demnach zu den ältesten DJK-Vereinen im Bundesverband und ist mit ihren 1200 Mitgliedern z. Zt. der größte DJK-Sportverein in der Erzdiözese Bamberg.

Die DJK-Falke Nürnberg hat eine wechselhafte Geschichte. Wie alle anderen DJK-Vereine wurde sie 1934 von den Nazis verboten und dann nach dem 2. Weltkrieg 1945 zunächst als Sportbund Falke wieder gegründet und trägt seit 1947 wieder den alten Namen DJK-Falke Nürnberg. Im Kampf gegen die Nazis hat sich besonders der damalige Vorsitzende Georg Rattler hervorgetan, der öfters verhört wurde und sich wöchentlich bei der Polizei melden mußte. Seine Frau Rosa Rattler hat nach dem Krieg lange Zeit die DJK-Falke als 1. Vorsitzende geleitet.

Was will die DJK?

Die DJK will dem ganzen Menschen zu seiner Entfaltung verhelfen im sportlichen Tun, im Erleben von Gemeinschaft und in der Orientierung am Leben und der Botschaft Jesu. Deutsche Jugendkraft ist also da, wo diese drei Elemente menschlicher Existenz zusammenwirken. Die DJK bringt als Mitgliedsorganisation mit ihren über 500000 Mitgliedern ihre Erfahrung in den deutschen Sportverband ein. Sie wirbt für den Sport im kirchlichen Raum.

Die DJK-Falke hat in ihrer 75jährigen Geschichte Großes geleistet. Dafür gelten ihrer rühri- gen Vorstandschaft und allen Verantwortlichen Dank und Anerkennung.

Ich wünsche der DJK-Falke Nürnberg einen guten Verlauf des 75jährigen Jubiläums und grüße alle DJK-Mitglieder, Freunde und Gönner sehr herzlich.

Hans Wich

Prälat Hans Wich

Geistlicher Beirat der DJK in der Erzdiözese Bamberg



Imhof

die Vollkorn
Bäckerei



Ihr Stadtteilbäcker
in St. Peter Gleishammer

3x in Ihrer Nähe

Dürrenhofstr. - Schloßstr. - Arnoldstr.

- *Seit 75 Jahren verwöhnen wir Sie täglich mit ofenfrischen Backwaren.*
- *Wir bringen Ihnen die gesunde Ernährung mit Bioland-Produkten aus kontr. org. biol. Anbau, die wir täglich frisch vermahlen.*
- *Unser Brot wird mit reinem Natursauerteig, ohne Zusatzstoffe, gebacken.*
- *Wir bieten Ihnen zu allen Anlässen unseren Service, und selbstverständlich die fachliche Beratung an.*

*Heute frisch und morgen frisch
und übermorgen wieder*

Grüßwort

des Stadtratsfraktionsvorsitzenden der CSU,
Klemens Gsell



Liebe DJK-Freunde!

mit der DJK Falke verbinden mich vielfältige Erinnerungen. Bei den Handballern sowohl in der Jugend als auch kurz bei den Männern hatte ich aktiv mitgespielt. Noch heute denke ich gerne an die Auftritte beim Weihnachtsspiel zurück und auch der Falkefasching war ein fester Bestandteil meiner damaligen Jahresplanung.

Deshalb gratuliere ich ganz herzlich zum 75. Geburtstag. Hoffentlich erlauben es die äußeren Umstände, noch viele weitere runde Geburtstage zu feiern. Im Inneren kenne ich die DJK und bin überzeugt, daß die heutige Führungsmannschaft den Verein solide und umsichtig durch alle Probleme steuert. Wo ich helfen konnte habe ich mich für meinen alten Verein eingesetzt. Dies soll auch für die Zukunft so gelten.

Ihr

Klemens Gsell CSU-Stadtratsfraktionsvorsitzender

MALERMEISTER HANS RICHTER
Zerzabelshofer
9 Hauptstraße Heimgartenweg 59
40 21 43

Telefon: (0911) 492093

Telefax: (0911) 463939

Schweiggerstraße 31
90478 Nürnberg

SCHÜTTLER

Bauartikel · Bau- u. Möbelbeschläge · Eisenwaren

SCHLÜSSELDIENST

- Drückergarnituren aus Messing, Nylon, Alu
- Dichtungsprofile für Fenster und Türen
- Briefkastenanlagen und Ersatzteile
- Namenschilder aus Messing, Email und Kunststoff
- Schilder aller Art
- Fußmatten (Aufsteckbürsten, Gummimatten, Kokosmatten, Reinstreifer)
- Gitterroste
- Kleineisenwaren (Scharniere, Bänder usw.)
- Sicherheitsbeschläge - Sicherheitstüren
- Schlösser
- Türschließer
- Schrauben und Dübel
- Werkzeuge
- Möbelbeschläge

Kostenlose und unverbindliche Sicherheitsberatung bei uns oder bei Ihnen zu Hause. Ihr Partner, wenn es um die Sicherheit Ihrer Familie geht.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag
Samstag

8.00–18.00 Uhr
9.00–12.00 Uhr

P im Hof

Grüßwort

des Stadtratsfraktionsvorsitzenden der SPD,
Jürgen Fischer



75 Jahre wechselvolle Geschichte,

75 Jahre Einsatz für den Sport und für junge Menschen.

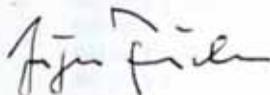
75 Jahre gesellschaftliches Engagement weit über den Sportbetrieb hinaus.

Im Namen der SPD-Stadtratsfraktion gratuliere ich der DJK Falke und ihren mehr als 1200 Mitgliedern herzlich zu diesem denkwürdigen Jubiläum und bedanke mich für die in diesem Verein geleistete Arbeit in einem Dreivierteljahrhundert.

Die DJK Falke ist aus dem Nürnberger Sportgeschehen nicht mehr wegzudenken. Insbesondere die Jugendarbeit von einem Verein, dessen Mitglieder sich auch in der Zeit der Verfolgung durch die Nazischergen nicht gebeugt haben, kann in einer Zeit schwieriger gesellschaftlicher Veränderungen nicht hoch genug bewertet werden.

Die SPD-Stadtratsfraktion wünscht der DJK Falke einen guten Verlauf der Jubiläumsaktivitäten und ihren Mitgliedern auch in der Zukunft Spaß und Freude an der Ausübung ihres Sports - jenseits von Sieg und Niederlage.

Mit herzlichen Grüßen



Jürgen Fischer
Fraktionsvorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion

P.S.O - Heimlieferservice

Peter und Silvia Offermann

90552 Röthenbach • Tel./Fax 0911/57 86 91



Wir liefern in 90552 Röthenbach ab 10,00 DM frei Haus,
in Lauf, Nürnberg und Nachbargemeinden ab 20,00 DM frei Haus.
Wenn Sie bis Sonntag bestellen, liefern wir in der Regel bis Donnerstag aus.

Präsentkörbe ab 25,- DM

**Rufen Sie uns an, wir schicken Ihnen
gerne unseren Prospekt und beraten Sie!**

Eine kleine Auswahl aus unserem Sortiment:

Wildkräutersalami	ca. 350 g	8,25 DM	Edelgewürzsalami	ca. 350 g	8,25 DM
Pfeffersalami	ca. 350 g	8,25 DM	Rindersalami	ca. 170 g	3,89 DM
Peperonisalami	ca. 400 g	7,80 DM	Rindersalami	ca. 400 g	8,80 DM
Knoblauchsalami	ca. 400 g	7,80 DM	Truthahnsalami	ca. 400 g	8,80 DM
Pfefferbeißer 5 St.	ca. 250 g	5,30 DM	Sauere Lunge Dose	395 g	3,95 DM
Sauerkraut fix fertig	400 g	2,65 DM	Sauere Lunge Dose	800 g	5,75 DM

**Bitte haben Sie Verständnis, daß wir nur ganze Salamistangen
ausliefern können!**

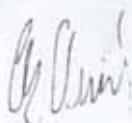
Grüßwort

des Stadtrats der FDP,
Utz Ulrich



Meine sportliche Karriere ist kurz und begann erst in vorgerückten Jahren - immerhin habe ich es bis zum Torwart der Stadtratsfußballmannschaft gebracht - bisher gab es leider kein Spiel gegen Ihren Verein - obwohl das für unser Selbstbewußtsein vielleicht auch besser ist. Die F.D.P. setzt sich immer für den fairen Wettstreit und Wettbewerb ein, wie er auch im Sport das oberste Ziel ist. Wir werden uns daher auch immer für Sportvereine einsetzen und wir wissen, wieviel die Bevölkerung gerade den Sportvereinen zu verdanken hat. Ich gratuliere Ihnen daher ganz herzlich zum 75. Geburtstag, der Sie verbindende Sport wird Sie weiter gesund und lebensfroh erhalten.

Mit freundlichen Grüßen



Utz Ulrich

HARRY'S ZWEIRADLADEN

- Markenfahräder für Erwachsene und Kinder
- Mountain-Bikes
- Reparaturen - Ersatzteile - Zubehör - Bekleidung
- Lieferung frei Haus

Peterstraße 38-40 - 90478 Nürnberg - Telefon 49 84 51

Mit uns zum Führerschein



fahrschule m. schramm

Helmstraße 36
90419 Nürnberg
Telefon 0911 - 33 53 42
Funktelefon 0161 - 2 91 09 88
Fax 0911 - 33 88 88

Auskunft und Anmeldung Mo, Di, Do ab 17.00 Uhr
Unterricht Mo, Di ab 19.00 Uhr

Wir bieten Ihnen eine gute und solide Ausbildung

Hugo Wällisch ^G_b^R

Inhaber: Wolfgang und Frank Wällisch

Gegründet 1880

90478 Nürnberg
Hintere Cramergasse 19
Telefon (0911) 46 53 84
Fax (0911) 46 95 20
Auto (0171) 80 26 290
Handy (0171) 75 57 836

Planung und Ausführung von
sanitären Anlagen und
Gasheizungen
Baufaschnerei
Rohrreinigungsdienst

des Stadtratsfraktionsvorsitzenden von
Bündnis 90 / Die Grünen,
Jürgen Wolff



Nach den verheerenden Folgen des 2. Weltkrieges entwickelte sich stark der Wunsch nach Zusammenhalt, gemeinsamer Freizeitbetätigung und, als Gegensatz zu den immer stärker werdenden Anforderungen der Berufsarbeit, sich sportlich zu betätigen.

Berufs- und Hochleistungssport, Trainingscenter oder Sponsoring waren Begriffe, die erst Jahrzehnte später mit Sport in Verbindung kamen. Folge dieser Vorstellungen war die Gründung zahlreicher Sportvereine, die aus verschiedenen politischen und kirchlichen Richtungen erfolgten. Daher ist es auch nicht verwunderlich, daß einige Vereine in diesem und den nächsten Jahren Jubiläen feiern können.

Die Rahmenbedingungen haben sich gegenüber denen der Gründungsjahre grundlegend verändert. Gewerkschaften, Kirchen und Parteien spüren den Wertewandel der Gesellschaft, sie verlieren Mitglieder in Scharen und müssen sich neuen Herausforderungen der Freizeitgesellschaft stellen. Diese besteht immer weniger aus den üblichen Sozialgefügen der Familie, des Betriebes oder der kirchlichen und parteilichen Gemeinschaft. Mobilität ist in, hervorgerufene Konsumwünsche sind problemlos erfüllbar, der Egoismus wird grenzenlos.

Dabei gehen aber auch wesentliche menschliche Verhaltensweisen wie Toleranz, Akzeptanz, Gemeinschaftsgefühl, Hilfsbereitschaft und Solidarität verloren. Sportvereine sind daher prädestiniert

1. auf neue Formen der Erlebniswelt einzugehen und andere Sportarten in ihr Angebot aufzunehmen,
2. durch die Teilnahme an unterschiedlichsten Sportarten Solidarität, Toleranz, Akzeptanz und Rücksichtnahme zu trainieren und
3. den zahlreichen jugendlichen Mitgliedern wichtige Anreize für ihre Freizeitgestaltung zu bieten.

Dies alles ist, so glaube ich, wichtigstes Anliegen von Sportvereinen heutiger Zeit.

Die DJK Falke zeichnet sich dabei besonders durch einen außerordentlich hohen Anteil an Mitgliedern unter 18 Jahren aus. Mit über 1.000 Mitglieder gehört der Verein zu den größeren Einrichtungen unserer Stadt. Die Vielfalt der angebotenen Sportarten bietet aber auch den Mitgliedern aller Altersgruppen ausreichende Gelegenheit Sport zu treiben.

Zum 75jährigen Jubiläum möchte die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und ich der DJK Falke herzliche Glückwünsche sagen. Für die Zukunft weiterhin eine gute Hand bei der sportlichen Betätigung in allen Feldern.

Mit herzlichen Grüßen

Jürgen Wolff



Blumen • Kranzbinderei
Brautsträuße • Seidenblumen



Kaiser und Zahn

Ecke Peterstraße 66 und Zerzabelshofstraße
90478 Nürnberg • Telefon 46 37 62

das team walch-fleinert+co

Schweiggerstr. 6 (Ecke Allersberger Str.) 90478 Nürnberg
Tel. (09 11) 4 94 55

Bodenbeläge
Teppiche
Gardinen
Tapeten
Accessoires
Verlegedienst



Verlegen von
Teppichböden, PVC
auch in kleinen Mengen
ausmessen
dekorian
tapezieren
beraten
Service



JÜRGEN WEDL GmbH

Ostendstraße 62
90482 Nürnberg
Telefon (0911) 54 24 44
Telefax (0911) 54 67 61

Meisterbetrieb

- Sanitärinstallation
- Baufascherei
- Kunden- und Wartungsdienst
- Gasheizungen



Grüßwort

des Stadtratsgruppenführers der Republikaner,
Walter Beisig



Zum 75jährigen Gründungsfest des Sportvereins DJK Falke Nürnberg entbiete ich allen Gästen und Freunden des Vereins, aber insbesondere den Mitgliedern, den Aktiven und nicht zuletzt der Vorstandschaft ein herzliches Grüß Gott.

75 Jahre Arbeit für den Sport, Sport in einer breit gefächerten Art mit zahlreichen Abteilungen, bedeutet Arbeit, Menschenkenntnis, Einfühlungsvermögen, Begabung und viel Opfer an Freizeit. In diesem Zusammenhang auch einen Dank an die Partner der Aktiven, die Verständnis für den Einsatz einer guten Sache haben, ja sogar mitarbeiten.

Die Bereitschaft des ehrenamtlichen Helfers, meist ohne Bezahlung, wird oft nicht erkannt. Und es sind gerade diese Personen, ohne die ein Vereinsleben nicht existieren kann. Deshalb nochmals die Anerkennung und den Dank für die Leistungen, die oft auf Kosten der Familie und Freizeit gehen.

Ein Verein, der 75 Jahre für den Allgemeinsport tätig ist und mehr als zehn Hauptabteilungen betreut, zeugt von einem erfolgreichen und beständigen Wirken aller Mitglieder und dem Bewußtsein der Wichtigkeit des Sports. Er kann stolz auf die vergangenen Jahre zurückblicken und die Erfahrungen einer engagierten Arbeit an die nachfolgende Generation weitergeben.

Ich wünsche allen Gästen und Mitgliedern des Vereins frohe Stunden zum Jubiläumsfest und dem Verein DJK Falke Nürnberg für die Zukunft weiterhin eine erfolgreiche Arbeit und vor allem auch sportliche Erfolge.

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'W. Beisig'.

Walter Beisig
Stadtratsgruppensprecher
DIE REPUBLIKANER



des Bezirksvorsitzenden des BLSV,
Hans Reißer

Im Namen des Bayerischen Landes-Sportverbandes e.V. - Bezirk Mittelfranken - überbringe ich der DJK Falke Nürnberg e.V. zu ihrem 75-jährigen Vereinsjubiläum die herzlichsten Glückwünsche und schließe mich persönlich natürlich gerne an.

Wenn man heute allgemein erkannt hat, daß ein moderner Sportverein sich an den Bedürfnissen der ihn umgebenden Gesellschaft orientieren muß, um mit seinem Angebot an sportlichen Betätigungsmöglichkeiten bei der Bevölkerung die richtige Resonanz zu finden, so kann man der DJK Falke Nürnberg in voller Anerkennung bescheinigen, daß sie diese Erkenntnis schon lange gewonnen hat und vor allen Dingen auch danach handelt.

Mit ihren vielen Abteilungen bietet sie den Bürgern in ihrem Umfeld gute Möglichkeiten zu einer sinnvollen Gestaltung der immer mehr werdenden Freizeit. Und wer könnte bestreiten, daß Sport sowohl von seinem gesundheitlichen als auch von seinem gesellschaftlichen und erzieherischen Wert her gesehen eine sehr sinnvolle Freizeitgestaltung ist. Dabei gilt nach wie vor, daß Sportvereine wie die DJK Falke Nürnberg, die die entscheidenden Träger des sportlichen Geschehens sind und auch in Zukunft bleiben müssen, in unserer Gesellschaft eine soziale Aufgabe erster Ordnung übernehmen. Sie haben daher auch ein wohlbegründetes Recht auf die Unterstützung durch die öffentliche Hand.

Aus der Kenntnis der Gegebenheiten in der DJK Falke Nürnberg bin ich aber überzeugt, daß der Verein den eingeschlagenen Weg kontinuierlich weitergehen wird. Ich wünsche ihm dazu für die Zukunft viel Glück, und ich wünsche vor allen Dingen den Aktiven in allen Abteilungen viele sportliche Erfolge

Hans Reißer
Bezirksvorsitzender des Bayerischen Landes-Sportverbandes e.V.

Grußwort

des Vorsitzenden des Handballkreises
Nürnberg/Fürth/Schwabach,
Achim Klamroth



Liebe Sportfreunde,

als Vorsitzender des Handballkreises Nürnberg/ Fürth/ Schwabach darf ich der DJK Falke Nürnberg die Glückwünsche der Kreisspielleitung überbringen. Ein besonderer Gruß gilt in diesem Falle vor allem den Vereinsfunktionären, da es in der heutigen Zeit bestimmt nicht leicht ist die einzelnen Abteilungen und vor allem den Gesamtverein ehrenamtlich zu leiten. Ich freue mich für den Verein, daß es solche Leute immer noch gibt und kann aus meiner Position heraus sagen, sie machen es, was die Handballer betrifft bis heute auch sehr gut. Leider gibt es aber in der Abteilung immer weniger Leute, die der Jugend das Handballspielen beibringen wollen und für dieses Unterfangen einen großen Teil Ihrer Freizeit opfern. Vielleicht ist ein solches Aufgehen in einem Verein heute auch nicht mehr möglich. Zu sehr ist in den meisten Fällen die berufliche Belastung gewachsen.

So merkt man es am derzeitigen, leider nicht allzu großen Erfolg der Falke-Handballer, daß der große Durchbruch nur mit guter Jugendarbeit zu schaffen ist. Allerdings trägt hier natürlich auch die Hallensituation in Nürnberg stark zu Buche. Wie bei vielen anderen Nürnberger Vereinen ist ein Training in einer, für den Handballsport geeigneten Halle, nur sehr bedingt möglich. Hier kommt die Abteilung natürlich in einen Teufelskreis, denn nur höherklassig spielende Mannschaften bekommen eine "große" Halle zum Training. Hier trauert man doch etwas den vergangenen Tagen nach.

Die Erfolge der Damenmannschaft Ende der 70er und zu Beginn der 80er Jahre, als man sogar ab und zu dem großen „Club“ Paroli bieten konnte, sind noch unvergessen.

Man sollte aber nicht vergessen, daß der Sport zu unserem Vergnügen da ist! Und der Spaß wurde bei den Falke-Handballer(innen), wie ich aus eigener Erfahrung weiß, schon immer groß geschrieben.

Der Jubiläumsveranstaltung wünsche ich einen schönen Verlauf und den Vereinsmitgliedern viel Glück für die nächsten 75 Jahre.

Achim Klamroth
Vorsitzender des
Handballkreises
Nürnberg/ Fürth/ Schwabach

Grußwort



des Kreisvorsitzenden des BLSV,
Günter Stark

Herzliche Glückwünsche den Vereinsmitgliedern der DJK "Falke" Nürnberg, die Sie heuer das 75jährige Bestehen Ihres Vereins feiern können. Mit Stolz dürfen Sie, liebe Vereinsmitglieder, auf eine erfolgreiche Arbeit über 75 Jahre zurückblicken.

Gegründet in einer wirtschaftlich sehr schwierigen Zeit, hat sich der Verein im Laufe der zurückliegenden Jahre ein ansehnliches Vereinsgelände geschaffen. Das Kernstück bilden Vereinsgaststätte und Mehrzweckhalle, welche in den letzten Jahren immer wieder renoviert und erweitert wurden (z.B. Umgestaltung des Bühnenbereiches und Erstellung von Tischtennisübungsräumen Anfang der 90er Jahre), um so den sportlichen Anforderungen der Vereinsmitglieder gerecht zu werden.

Ich möchte die Gelegenheit wahrnehmen, den Vorstandschaften und ehrenamtlichen Helfern der DJK "Falke" für ihr in der Vergangenheit gezeigtes Engagement zu danken.

Für die Zukunft wünsche ich der DJK "Falke" Nürnberg weiterhin sportliche Erfolge, eine gesunde Aufwärtsentwicklung und eine große Zahl treuer Mitglieder und Helfer.

Mit freundlichen Grüßen
BLSV-Kreis Nürnberg

Günter Stark
Kreisvorsitzender

Alle Gebäcke in
eigener Herstellung
Ihre Bestellungen
werden
prompt und gewissenhaft
ausgeführt

seit 1963
Bäckerei - Konditorei

Winn
Sroka

Schloßstr. 48, Tel. 46 55 79
90478 Nürnberg

Stehcafe

Grüßwort

des 1. Vorsitzenden des
Vorstadtvereins Zabo e. V. Nürnberg,
Dietrich Schaper



75 Jahre sind für einen Verein schon eine stattliche Zahl, besonders bei einem so bewegten "Lebenslauf". Vereine wie DJK "Falke" gehören in einen lebendigen Stadtteil, denn sie erfüllen mit ihrer Jugendarbeit eine wichtige Aufgabe für die Gegenwart und die Zukunft. Sie bieten die Möglichkeit der körperlichen Ertüchtigung und der sinnvollen Einübung von menschlichem Miteinander.

Ich wünsche der DJK "Falke" weiteres Gedeihen.

Dietrich Schaper
1. Vorsitzender des Vorstadtvereins Zabo

des 1. Vorsitzenden des
Vorstadtvereins
Gleißhammer St. Peter gegr. 1899,
Walter Dörnberger



75 Jahre DJK-Falke Nürnberg - eine stolze Zahl, die aber auch verpflichtet. Zu Ihrem Jubiläum spreche ich im Namen des Vorstadtvereins Gleißhammer St. Peter, aber auch persönlich die herzlichsten Glückwünsche aus. Ich möchte hier nicht die verdienstvolle Geschichte Ihres Vereins aufzählen, das geschieht sicher an anderer Stelle. Neue Aufgaben werden auf Ihren Verein zukommen, neue Probleme werden sich stellen und Sie werden sie gemeinsam lösen.

Daß Ihnen das immer gelingen möge, das ist unser besonderer Wunsch.

Mit freundlichen Grüßen, der Vorstadtverein Gleißhammer St. Peter

W. Dörnberger, 1. Vorsitzender

Grußwort



des Diözesanvorsitzenden der DJK
der Erzdiözese Bamberg,
Alois Dormann

Liebe Mitglieder und Freunde der DJK Falke Nürnberg,

vor 75 Jahren wurde die DJK Falke gegründet, ein Verein mit einer großen Tradition und mit vielen bekannten Persönlichkeiten im Vereins- wie im Verbandswesen. An dieser Stelle sei an Rosa Rattler +, Elisabeth Winkel, Hilde Buchner und viele andere aus der Geschichte des Vereins erinnert. Es überrascht deshalb auch nicht, daß der Jubilar mit seinen rund 1200 Mitgliedern der größte Verein im Diözesanverband Bamberg ist. Und er wächst weiter dank der umsichtigen Führung des derzeitigen langjährigen 1. Vorsitzenden und stellvertretenden Diözesanvorsitzenden Andreas Reindl.

Ein Geburtstag ist immer ein guter Anlaß nachzudenken, dankbar zurückzublicken, sich an dem bisher Erreichten zu erfreuen und hoffnungsvoll in die Zukunft zu schauen.

Für mich ist es selbstverständlich an einem solch bedeutsamen Fest allen Verantwortlichen für ihren Einsatz und ihre Opferbereitschaft, allen Sportlern und allen Mitgliedern für ihre langjährige Treue zur DJK zu danken.

Für die Existenz eines Vereins entscheidet nicht allein Sieg oder Niederlage an den Sportstätten, er benötigt innere Festigkeit, gute Kameradschaft und den Idealismus seiner Mitglieder. So kann er Bestehen im sportlichen wie im gesellschaftspolitischen und im kirchlichen Bereich.

Die DJK Falke Nürnberg hat in 75 Jahren gute Arbeit geleistet - trotz Verbot im Dritten Reich. Ich bin mir sicher, daß sie die Kraft besitzt, auch die zukünftigen Aufgaben im Dienst am Menschen zu bewältigen.

In herzlicher Verbundenheit wünsche ich dem Verein schöne Festtage, weiterhin Glück, viele Erfolge und vor allem Gottes Segen.

Euer Alois Dormann
Diözesanvorsitzender

Grußwort

des 1. Vorsitzenden der
DJK Falke Nürnberg e. V.,
Andreas Reindl



Liebe Mitglieder!

Als sich am 5.2.1922 vormittags um 10 Uhr im Hinterzimmer der Gastwirtin Kalb in der Schloßstraße 3 einige Herren versammelten, um die DJK Falke zu gründen, hat es sich sicher niemand vorstellen können, daß das Kind DJK Falke im Jahre 1997 über 1000 Mitglieder zählen würde und auf große sportliche Leistungen zurückblicken kann.

Die sportlichen Erfolge sind nicht zuletzt auf den großen Einsatzwillen der einzelnen Sportler, der Betreuer und Trainer zurückzuführen.

Auch die schweren Zeiten der Kriegs- und Nachkriegszeit konnten nur im gemeinschaftlichen Zusammenstehen gemeistert werden. An dieser Stelle sei allen denen gedankt, die in den vergangenen 75 Jahren hier an maßgeblicher Stelle tätig gewesen sind. Ein besonderer Dank gilt meiner Vorgängerin im Amt, Rosa Rattler, die 12 Jahre den Verein umsichtig geleitet hat. Auch ihrem Mann, Georg Rattler, sei an dieser Stelle gedankt, der nach dem Krieg die Wiedergründung der DJK Falke vorangetrieben hat.

Auch heute sind solche Menschen gefragt, die oft ihr privates Interesse hinter dem des Vereines zurückstellen. Ich bin nicht bange, daß in dem Geist mit dem die DJK Falke gegründet wurde auch in Zukunft ein gutes Arbeiten und sportliche Erfolge möglich sind. Dies wünsche ich allen Mitgliedern von ganzem Herzen.

Ihr
Andreas Reindl
1. Vorsitzender

Programm Festwoche

Samstag, 13.09.	Jugenddisco
Sonntag, 14.09.	Quattroturnier am Hartplatz
Dienstag, 16.09.	im Saal
Mittwoch, 17.09.	DJK Falke I - TSV Glaishammer TF-Raum
Donnerstag, 18.09.	Kleines Damen-Freundschafts-Turnier
Freitag, 19.09.	DJK Falke II - TSV Glaishammer TT-Raum
Samstag, 20.09.	Festabend (nur für geladene Ehrengäste)
	Jubiläumsball für alle Mitglieder und Freunde
	Eintritt: DM 20,- (Vork. DM 15,- ab 4.9. im Büro)
Sonntag, 21.09.	Festgottesdienst in St. Kunigund mit anschl. Frühschoppen bei Falke
	Kinderfest mit Spiel der Handball-Minis und Tennis-Schnupperstunde für Kinder
	Einladung für alle zum Gartenfest m. Musik

Vorläufiges Programm!

Bei Drucklegung standen einige Termine, v.a. die der Fußballabteilung (evtl. Spiel gegen den Club), noch nicht fest.
Weiteres siehe Aushang.



Jubiläumsball-Band Blue Lemon

Programm Festabend

19.09.97, 19.30 Uhr, nur für geladene Gäste

Allegro assai (Karl Friedrich Abel) Begrüßung	Collegium Musikum A. Reindl, 1. Vorsitzender der DJK Falke
Menuett Minol (Karl Friedrich Abel)	Collegium Musikum
Grußwort des Schirmherrn	Dr. Günter Beckstein, Bay. Innenminister
Grußwort der 2. Bürgermeisterin	Fr. Helene Jungkuntz
Grußwort d. geistl. Beirats im Diözesanverband	Prälat Clemens Fink
Grußwort d. geistl. Beirats der DJK Falke	Benedikt Lautenbacher
Ouvertüre (Grave/Allegro) aus d. Wassermusik v. G. F. Händel	Collegium Musikum
Referat: Sportvereine auf dem Weg ins 3. Jahrtausend	Hans Reißer, Bezirksvorsitzender des BLSV
Bouree (G. F. Händel)	Collegium Musikum
Gymnastikvorführung der Abt. "Kinderturnen"	Margit Roitzsch
Hornpipe (G. F. Händel)	Collegium Musikum
Grußworte der Verbände und Vereine	
Musikstück (ohne Titel, G. F. Händel)	Collegium Musikum
Dankesansprache	A. Reindl
Sinfonie in D-Dur: Presto (Joseph Haydn)	Collegium Musikum

Statistisches der DJK Falke

Gründung:	1922
Verbot der sportlichen Betätigung:	1934
Auflösung durch die NSDAP:	1935
Wiedergründung:	1947

Ehrenvorsitzende:

Gnan Hans
Bischofsberger Bernhard
Rattler Rosa

Geistliche Beiräte:

H.H.P. Zipperlin Karl S.J.
H.H.P. Kah Karl S.J.
H.H.P. Weigl Ludwig S.J.
H.H.P. Küble Philipp S.J.
H.H.P. Baumann S.J.
H.H.P. Stricker Anton S.J.
H.H.P. Schweikart Otto S.J.
H.H.P. Schwind Werner S.J.
06.03.60 - 01.09.62
H.H.P. Tittel Alfons S.J.
01.09.62 - 01.10.64
H.H.P. Brandenburg Jan S.J.
01.10.64 - 01.10.65
H.H.P. Dietrich Bernhard S.J.
01.10.65 - 01.10.66
H.H.P. Holzbauer Karl S.J.
01.10.66 - 07.03.70
H.H.P. Munz Franz S.J.
07.03.70 - 14.03.86
H.H.P. Franz Markus S.J.
14.03.86 - 14.03.95
H.H.P. Sedelmair Vitus S.J.
15.03.95 - 30.08.96
H.H.P. Lautenbacher Benedikt S.J. 01.09.96 -

Ehrenpräses:
H.H.P. Schweikart Otto S.J.

Gründungsmitglieder:

H.H.P. Weigl Ludwig S.J.
Bischofsberger Bernhard
Imhof Karl
Kürzl Xaver
Meyer Hans
Rattler Georg
Schraudt Andreas
Späth Hans
Stadler Hans
Weigel Franz
Wittmann Josef

Ehrenmitglieder:

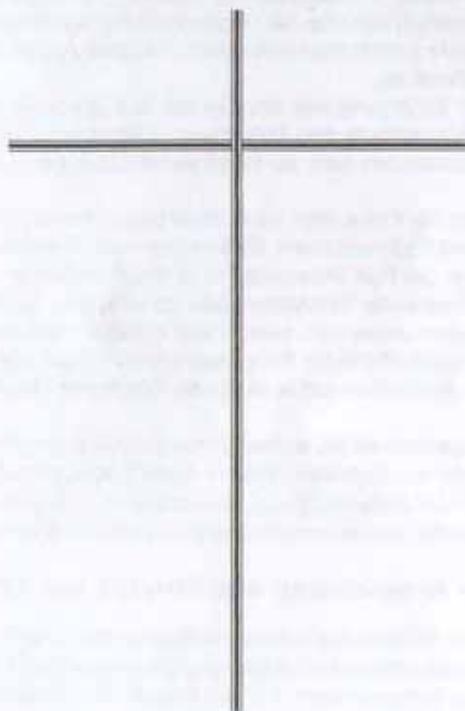
H.H.P. Küble Phillip S.J.
H.H.P. Weigl Ludwig S.J.
H.H.P. Stricker Anton S.J.
H.H.P. Deichstetter Georg S.J.
Einweg Georg
Heinlein sen. Karl
Rattler Sebastian
Schaduz Theodor
Rattler Georg
Stadler Hans
Grashiller Georg

Vorstände:

Ebert Ludwig
Kürzl Xaver
Böhm Hans
Rattler Georg
Rattler Georg
Gnan Hans
Bischofsberger Bernhard
Stadler Hans
Hanauer Hans
Stadler Hans
Bischofsberger Bernhard
Rattler Rosa
Reindl Andreas

1933 - 1935
1945 - 1952
1952 - 1959
01.03.59 - 25.02.61
25.02.61 - 16.03.68
16.03.68 - 20.03.71
20.03.71 - 17.03.73
17.03.73 - 15.03.75
15.03.75 - 27.03.87
27.03.87 -

WIR GEDENKEN



*In Treue
und Dankbarkeit
unserer Toten*

Die Vereinsgründung:

Die Vereinsgründung erfolgte am 5. Februar 1922 als katholischer Jungmännerverein mit 25 Mitgliedern in Nürnberg. Er ging aus der Sportabteilung der Jugendgruppe St. Kunigund hervor. Die Verbindungen zur Kirchengemeinde waren damals sehr eng, so war der Gemeindepfarrer gleichzeitig Vorsitzender des Vereins. Die Mitglieder mußten katholisch sein; Frauen waren grundsätzlich von der Mitgliedschaft ausgeschlossen.

Bereits im Gründungsjahr schloß man sich dem in Würzburg gegründeten Reichsverband der Deutschen Jugendkraft an.

Neben der sportlichen Betätigung war ein Ziel der DJK auch die religiös-sittliche Erziehung. Lied, Lesung und erzieherisches Führerwort sollten deshalb regelmäßiger Bestandteil von Gemeinschaftsabenden sein. So stand es bereits in der DJK-Satzung für Bayern 1928.

Bemerkenswert ist, daß bei Falke nicht mit Fußball begonnen wurde, sondern mit Schlagball, Ringen, Turnen und Rhönradfahren. Es konnten viele Meisterschaften errungen werden. Die wertvollste war der DJK Meistertitel 1932 der Kunstturner.

Um eine zusätzliche finanzielle Einnahmequelle zu schaffen, wurde das Laienspiel gepflegt. Die Theatergruppe setzte sich sowohl aus Sportlern wie auch aus Nichtsportlern zusammen. Weitere gesellschaftliche Ereignisse waren Tänze, die im Fasching unter einem bestimmten Motto stattfanden und zu denen die Reichswehr-Musikkapelle Gaul schmissig aufspielte.

Fußballbegeisterte junge Männer ließen den Verein schnell anwachsen. In Eigenarbeit entstand ein Fußballfeld an der Bahnlinie Altdorf - Ecke Zerzabelshofstraße / Sudetendeutsche Straße. Rühmend sei festgestellt, daß die Fußballer auch gute Leichtathleten waren. So wurde jährlich auch der Vereinsmeister in der Leichtathletik ermittelt.

Die Entwicklung des Vereins bis 1933:

Die DJK FALKE erbaute 1926 an der Sudetendeutschen Str. 60 ein Vereinshaus mit Bühne und Kegelbahn. Nach den Jahren der Inflation war dies eine schwierige Aufgabe, so mußte eine große Geldanleihe aufgenommen und viel Eigenleistung erbracht werden. 1929 wurde auch der angrenzende Sportplatz eingeweiht.

Der Verein beschränkte sich nicht nur auf sportliche Aktivitäten. Man unterhielt einen Spielmannszug, unternahm gemeinsame Wanderungen und pflegte das Gemeinschaftsleben innerhalb des Vereins und der Kirchengemeinde.

Frau Rosa Rattler wurde 1929 als 1. weibliches Mitglied bei DJK Falke aufgenommen. Dabei wird erwähnt, daß die DJK Frauengemeinschaft ein selbständiger Verband im DJK-Bundesverband war.

1933 hatte DJK FALKE 250 Mitglieder, 5 Fußball- und 2 Faustball-Mannschaften und je eine Turn-, Schwimm- und Rhönrad-Abteilung. Mittelpunkt nicht nur des Vereinslebens sondern auch der Kirchengemeinde war das Vereinshaus.

Das Verbot des Vereins:

Die Machtübernahme Hitlers 1933 brachte für DJK FALKE zunächst einmal keine großen Veränderungen. Auch nach dem Verbot des benachbarten Arbeitersportvereins TV

Geschichte der DJK FALKE Nürnberg e.V.

Glaishammer fühlte man sich als kirchlicher Sportverein nicht direkt bedroht. Die Ruhe war jedoch trügerisch - im Mai 1934 wurden auch die konfessionellen Sportvereine verboten. Dies bedeutete, daß sich die DJK FALKE nun nicht mehr offiziell sportlich betätigen durfte. In der Verbotzeit bildete sich in der Pfarrei St. Kunigund und bei DJK FALKE eine Zelle der Weißen Rose, einer Widerstandsbewegung gegen das Dritte Reich.

Der damalige Vorsitzende des Vereins, Georg Rattler, wurde verhört und mußte sich von da ab wöchentlich bei der Polizei melden. Nur dem Umstand, daß der Verein nicht Eigentümer des Sportgeländes war, war es zu verdanken, daß das Gelände nicht beschlagnahmt wurde.

Der damalige Stadtpfarrer von St. Kunigund, Pater Weigel, berief eine Mitgliederversammlung ein, die als Satzungsänderung als einzigen Zweck des Vereines Verwaltung und Förderung des Anwesens Gaststätte und Saalbau Falke e.V. zum Inhalt hatte. Der Name wurde entsprechend geändert in Gaststätte und Saalbau Falke e.V., um sich so vom DJK-Verband abzugrenzen.

Dies nützte jedoch alles nichts, denn im Jahre 1937 erfolgte die endgültige Auflösung des Vereins durch die Geheime Staatspolizei.

Der Sportplatz des Vereines wurde im Dritten Reich als Lager für die Reichsparteitagsbesucher genutzt. Nachdem ab 1939 keine Reichsparteitage mehr stattfanden, wurden die Sportplätze auch nicht mehr für Zeltlager benutzt; stattdessen verlangte man von der Kirchengemeinde den Verkauf des Geländes. Dies erfolgte dann mit dem entsprechenden Druck am 17. Januar 1940.

Das Vereinshaus wurde während des Krieges als Lager für Fremd- und Zwangsarbeiter genutzt. Die im sog. Falke-Heim untergebrachten Zwangsarbeiter wurden hauptsächlich im Reichsbahn-Ausbesserungswerk beschäftigt. Sie kamen aus Böhmen und Mähren.

Gegen Ende des Krieges wurde der Bühnenbau des Vereinshauses durch Bombenangriffe teilweise zerstört, der Saal jedoch konnte nach Kriegsende von der Caritas noch zur Versorgung der heimkehrenden deutschen Kriegsgefangenen benutzt werden.

Neugründung des Vereins:

Bereits im September 1945 nahm der Sportverein seine Tätigkeit wieder auf. Zuerst unter dem Namen "Sportbund Falke". Erst ab 1947 genehmigte die amerikanische Militärregierung, die den Einfluß der Kirche in Deutschland schwächen wollte, den Namen Deutsche Jugendkraft.

In dieser Zeit wuchs der Verein stetig an. 1946 formierten sich einige junge Frauen - an der Spitze Frau Rosa Rattler - die in der Kegelbahn regelmäßig ihre Gymnastik ausübten, da der Saal von den Kriegseinwirkungen noch beschädigt war. Viel Wert wurde auf die Betreuung der Jugend gelegt. Bereits 1947 begann Frau Rattler im Falkesaal mit Kinderturnen.

Am Wiederaufbau des Vereins beteiligten sich fast alle Mitglieder, denn nicht nur das Vereinshaus war teilweise zerstört, auch der Sportplatz mußte neu hergerichtet werden, da auf dem brachliegenden Gelände Kleingärten angelegt worden waren. Das verkaufte Gelände wurde am 17.10.1954 zurückgekauft und am 9.6.1956 konnte der neue Sportplatz eingeweiht werden.

Die DJK FALKE schloß sich nun dem Bayerischen Landessportverband an. Die Struktur des Vereines hat sich hinsichtlich der geographischen Herkunft der Mitglieder sehr verän-

Geschichte der DJK FALKE Nürnberg e.V.

dert. Die Mitglieder der traditionellen Abteilungen wie Fußball und Gymnastik kommen mehrheitlich aus dem Stadtteil Gleißhammer, wogegen die Mitglieder der Abteilungen Basketball, Handball und Tischtennis gleichmäßig über das Stadtgebiet und das Umland verteilt sind

Nach dem Zusammenschluß des Mannes- und Frauensports in der DJK 1972 in Würzburg wuchs der Verein auf über 1200 Mitglieder und wurde somit zum größten DJK Sportverein im Diözesanverband Bamberg.

Die starken Abteilungen sind heute Fußball (es gibt sogar eine Damenfußballmannschaft), Basketball und Handball. Schwimm-, Ski- Tennis- und Tischtennisabteilung sind etabliert. Jazz-, Damen-, und Seniorengymnastik, Kinderturnen, Kinderschwimmkurse sowie Kurse für Wirbelsäulengymnastik werden angeboten.

DJK FALKE ist heute kein rein katholischer Verein mehr, so finden sich unter den Falke-Mitgliedern u. a. Juden, Baptisten, Methodisten, griechisch Orthodoxe, serbisch Orthodoxe und viele Moslems. Doch die Verbindungen zur Kirchengemeinde sind immer noch eng und gut. Traditionellerweise hat die Kirchengemeinde auch heute einen geistlichen Beirat als Vertreter im Vorstand des Vereins.

In der DJK FALKE wird derzeit Breiten- und Leistungssport betrieben. Das Aushängeschild bildet die 1. Basketball-Herrenmannschaft. Sie spielt derzeit in der 2. Bundesliga Süd. Das Ziel des Vereins ist nach wie vor, junge Menschen für den Sport zu begeistern und sie in unsere Gemeinschaft zu integrieren. Ein wichtiger Beitrag für eine intakte Gesellschaft.



Beim Bundessportfest der DJK 1953 in Schweinfurt wurde unsere 1. Fußballmannschaft Vizemeister. Favourisierte Mannschaften aus Trier und Aachen konnten ausgeschaltet werden. Im Endspiel scheiterten wir jedoch mit 2:3 an DJK Essen durch ein Eigentor in der 90. Minute. Das Bild zeigt die 1. Mannschaft vor dem Spiel gegen DJK Trier.

Spieler von links nach rechts: Schmidt H., Haas, Reiser O., Eichenmüller, Gabler, Karch, Hoffmann, Schmitt K., Bär, Gerstacker, Übler

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Andreas Reindl ☎ 40 79 12

Zusammenstellung und Bearbeitung:

- 1. Pressewart: Christian Freiberger, ☎ 40 15 18

- 2. Pressewart: Franz Reger, ☎ 80 35 14

Satz und Druck: City Print GmbH, ☎ 53 31 75

Verleger: DJK Falke Nürnberg. Erscheint einmal im Viertel ahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.



Basketball-Abteilung

Abteilungsleiter: Klaus Friedrich

Rödinger Str. 15., 90480 Nürnberg, ☎ 40 62 30

Lange Zeit galt Basketball hierzulande als exotische Randsportart, die bei uns nur allmählich neue Anhänger fand. In aller Munde war das rasante Spiel mit dem roten Ball dann plötzlich nach den spektakulären Auftritten des amerikanischen "Dream-Teams" bei den Olympischen Spielen 1992 in Barcelona und dem unerwarteten Gewinn der Europameisterschaft durch die deutsche Nationalmannschaft der Herren 1993 in München.

Bei DJK Falke hatte man die Zeichen der Zeit schon frühzeitig erkannt, als im Jahre 1967 die damalige Vorstandschaft der Gründung einer Basketballabteilung zustimmte. Seitdem ist die Mitgliederzahl auf ca. 250 Personen angewachsen, davon nehmen ca. 180 Erwachsene und Jugendliche in 14 Mannschaften aktiv am Spielbetrieb teil. Inzwischen ist "falkebasket" zu einem festen Begriff in der Sportlandschaft Nürnbergs und der Region geworden.

Maßgeblichen Anteil daran hat die erste Herrenmannschaft, die seit der Saison 96/97 in der zweiten Bundesliga spielt und damit das sportliche Aushängeschild der Abteilung und des Vereins bildet. Mit einer Mischung aus Falke-Eigengewachsenen, bundesligaerfahrenen Spielern und talentierten Nachwuchslern wurde das Minimalziel des Klassenerhaltes erreicht. Um die kommende Saison erfolgreicher zu gestalten, sollen die zutage getretenen Schwachpunkte im sportlichen Bereich kompensiert werden, und verstärkte Anstrengungen unternommen werden, um die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu verbessern.

In der Bezirksliga Mittelfranken wird die zweite Herrenmannschaft starten; sie wird aus einem Gerüst erfahrener Spieler bestehen, in das talentierte Jugendliche eingebaut werden, um sie an den Einsatz im Erwachsenenbereich heranzuführen. In der "Dritten" überwiegt der Breitensportgedanke, wenngleich sie in der Bezirksklasse auf durchaus ernstzunehmende Spielpartner trifft.

Für die erfreulichste Überraschung der vergangenen Saison sorgte die erste Damenmannschaft: in ihrem ersten Jahr in der Oberliga Nordbayern belegte sie mit nur zwei Niederlagen den zweiten Platz. Insgeheim hatte man schon mit einer guten Platzierung rechnen dürfen, da der Kern der Mannschaft aus Spielerinnen besteht, die als A-Jugendliche vor zwei Jahren die Bayerische Meisterschaft gewonnen haben und bis in die Runde der vier besten Teams in Süddeutschland vorgestoßen waren. Wenn die Mannschaft zusammenbleibt, hat sie realistische Chancen, in die Regionalliga aufzusteigen.

Ohne Leistungsdruck absolviert die zweite Damen ihr wöchentliches Training und die Spiele in der Kreisklasse.

Der Nachwuchsbereich umfaßt die Minis ab ca. 1,20 m Körpergröße bis zu den beinahe erwachsenen 18jährigen A-Jugendlichen. Nachdem viele Jugendliche bereits beim Streetball erste Basketball-Erfahrungen gesammelt haben, soll ihnen im Vereinstraining das nötige Rüstzeug vermittelt werden, um auch in einer Mannschaft erfolgreich zu spielen. Einige

werfen bereits nach kurzer Zeit wieder das Handtuch, weil ihnen ein regelmäßiges und systematisches Training unter der Anleitung qualifizierter Übungsleiter zu beschwerlich ist. Daß sich konsequente Arbeit durchaus lohnt, zeigen die männliche bzw. weibliche A-Jugend, die 1987 bzw. 1995 jeweils die Teilnahme an den Süddeutschen Meisterschaften erreichen konnten. Auch in den aktuellen Jugendmannschaften finden sich einige Talente, die durchaus das Zeug haben, an diese Tradition anzuknüpfen und im Erwachsenenbereich für Furore zu sorgen.

Um auch in der Zukunft bestehen zu können, werden wir uns neben der Verbesserung im sportlichen Bereich sicherlich verstärkt mit wirtschaftlichen Fragen oder mit den Auswirkungen der gesellschaftlichen Entwicklung auf den Vereinssport befassen müssen. Hoffen und wünschen wir uns allen, daß wir angemessene Antworten auf die anstehenden Fragen geben können, und die Basketballer auch den nächsten runden Geburtstag in 25 Jahren gemeinsam mit DJK Falke begehen dürfen.

Klaus Friedrich

ER FÜLLT
RÄUME

HALBIG floristik

Zerzabelshofer Hauptstraße 27
90480 Nürnberg
Tel. 40 53 27 Fax 40 47 99

Ihr Blumengeschäft
für das Ausgefallene und Besondere

Tiergarten-Apotheke

Pächter Klaus Langer

Nürnberg - Zabo



Zerzabelshofer Hauptstraße 1
Fernsprecher 40 62 51



Fußball-Abteilung

Abteilungsleiter: Karsten Trappe
Stephanstr. 19, 90478 Nürnberg, ☎ 46 75 02

Liebe Gäste, Gönner und Sportsfreunde!

75 Jahre DJK Falke!!

75 Jahre Höhen und Tiefen,

75 Jahre unermüdliche Arbeit von vielen ehrenamtlichen Vorständen, Trainern und Helfern.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen für die geleistete Arbeit in den vergangenen 75 Jahren bedanken, ohne die es keine Fußballabteilung geben würde.

Unsere Abteilung mit 450 Mitgliedern, wohl am stärksten im Verein vertreten, stellt 15 Fußballmannschaften, 11 Jugendmannschaften, eine Damenmannschaft, 1. und 2. Vollmannschaft und eine AH, die von 20 Trainern und Betreuern trainiert werden.

Unser Schwerpunkt liegt seit Jahren in der Jugendarbeit, die mit 250 Kids und Jugendlichen nicht immer leicht war, und in der Zukunft nicht leichter wird.

Obwohl unsere Vollmannschaft mit ihrem Trainer Manfred Hilgenstöhler hart und fleißig arbeitete, konnte der angestrebte Aufstiegsplatz in die B-Klasse nicht erreicht werden. Dennoch bin ich der Meinung, daß genügend Potential in der Mannschaft steckt, und wenn unsere Leistungsträger vom Verletzungspech der letzten Saison verschont bleiben, können wir jeder Zeit oben mitmischen.

Auch wenn seit Bestehen der DJK Falke viel geleistet wurde, liegt noch viel Arbeit vor uns. Ein einziger Fußballplatz für 450 Mitglieder ist nicht mehr tragbar und nicht mehr zeitgemäß. Ein geregelter Trainingsbetrieb ist nur noch unter größten Schwierigkeiten und gegenseitiger Toleranz machbar. Unser aller Ziel muß sein, die geplante Platzverlegung mit aller Kraft und am besten schon gestern zu realisieren.

Deshalb an alle Vorstände, Abteilungsleiter, Trainer, Betreuer, Mitglieder und Gönner: "Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg." Auch wenn aller Anfang schwer ist. Ich wünsche allen eine schöne und erfolgreiche 75 Jahr-Feier.

Euer Alf
(Karsten Trappe)



1. Herrenmannschaft
Fußball
1997



Fußball-Damenmannschaft
1997

Elektrische Licht- und Kraftanlagen,
Nachtspeicherheizungen

Elektro Rupprecht

Zerzabelshofer Hauptstraße 11
90480 Nürnberg, Fernsprecher 40 46 76

Bankkonto:
Stadtparkasse Nürnberg 1 032 730
Bayer Hypotheken- und Wechselbank
Konto-Nr. 346/113 700



Handball-Abteilung

Abteilungsleiter: Bertram Bodenmüller
Glockenhofstr. 34, 90478 Nürnberg, ☎ 47 36 02

Die Handballabteilung stellt sich vor

DJK Falke ist ein Verein mit ca. 1200 Mitgliedern. Er ist damit einer der größten DJK-Vereine im Bistum Bamberg und hat dementsprechend ein sehr breit gefächertes Angebot an Sportarten. Das beginnt mit der Sportart B wie Basketball und endet mit W wie Wirbelsäulengymnastik. Mitten drin ist das H wie Handballabteilung, die sich mit diesem Bericht den übrigen Vereinsmitgliedern einmal vorstellen möchte.

Handball ist eine Sportart, die sehr oft mit dem Verben brutal und unfair gleichgestellt wird. Ich möchte mit diesem Bericht dazu beitragen, dieses Vorurteil abzubauen und vielleicht auch zu beseitigen. Außerdem möchte ich über die Aktivitäten, sowohl für diese Sportart wie auch über solche, die für diese Sportart sekundär aber notwendig sind, berichten.

Handball kann sowohl von weiblichen als auch von männlichen Personen von Kindesbeinen an betrieben werden. Das Eintrittsalter für diese Sportart beginnt mit ca. 4-6 Jahren. In diesem Alter wird dann zwar noch kein richtiger Handball als Leistungssport betrieben, sondern der Jugendliche lernt, wie man mit einer runden Kugel, genannt Ball, umzugehen hat. Bei diesen Mini-Mannschaften spielen noch Mädchen und Jungen in einer Mannschaft. Die Trennung der Mannschaften für den Spielbetrieb erfolgt im Alter zwischen 8-10 Jahren. Er lernt dann als Heranwachsender die jeweilig wichtigen Techniken und Taktiken und man versucht im Alter von 12-14 Jahren, ihm den Leistungssport schmackhaft zu machen.

Mit 18 Jahren wechselt er in den aktiven Bereich über. Bei einer guten Jugendarbeit dürfte diese Integration in Sachen Technik und Taktik keine Schwierigkeiten bereiten. Sein Leistungsvermögen zeigt sich dann im Engagement des Trainings- und Spielbetriebes.

Die Anzahl der Mitglieder in der Handballabteilung beträgt derzeit ca. 120 Personen, die sich aus aktiven und passiven Mitgliedern der DJK Falke Nürnberg zusammensetzen. Die aktiven Mitglieder teilen sich in die drei Jugendmannschaften, eine weibliche C-Jugend (12-14 Jahre), und zwei im Aufbau befindliche Mini- (bis 6 Jahre) und E-Jugend- (8-10 Jahre) Mannschaft. Die drei aktiven Mannschaften über 18 Jahre bestehen aus einer Herrenmannschaft und den beiden Damenmannschaften. Alle Mannschaften spielen in den Liegen des Handballkreises Nürnberg-Fürth. Die passiven Mitglieder sind ehemalige Handballspielerinnen und -spieler, sowie aktive Förderer für diese Sportart.

Seit ich bei DJK Falke Nürnberg handballerisch tätig bin, ist ein stetiges Auf- und Absteigen der Mannschaften präsent. Unsere Damenmannschaft ist dabei als die erfolgreichste Mannschaft in der Abteilung vertreten. Sie spielte als Mannschaft in der bayrischen Oberliga und war in der Endausscheidung des Bundessportfest der DJK sehr erfolgreich. Diese Spielklasse konnte jedoch nicht gehalten werden und so sind derzeit beide Damenmannschaften in den Kreisligen Nürnberg-Fürth vertreten. Erfolgreiche Spielerinnen zeigten jedoch ihr Können in der Bundesliga des 1. FCN, sowie immer noch bei Pybaum in der Regionalliga.

Die Herrenmannschaft kam in dieser Zeit jedoch nicht über die B-Klasse der Kreisliga hinaus, wobei jedoch einmal der Aufstieg nur knapp verpaßt wurde. Ansonsten waren Tiefen (C-Klasse) und Höhen (Wiederaufstieg in die B Klasse) zu verzeichnen.

Jugendmannschaften aufzubauen und zu formen ist bei dem derzeitigen Freizeitangebot mit die schwierigste Arbeit, die man sich vorstellen kann. Deshalb leisten Petra Koch, Andrea Scheiderer und Tanja Faßnacht großartiges. Derzeit ist jedoch die weibliche Präsenz wesentlich größer als der männliche Gegenpart.

Falls Sie nun Lust verspüren, weiteres über Handball zu erfahren, können Sie sich jederzeit an die aufgelisteten Personen wenden.

Abteilungsleiter	Bodenmüller Bertram	Tel. 0911/ 47 36 02
Jugend Trainer weibl.	Faßnacht Tanja	Tel. 0911/40 62 41
Trainer 1 Damen	Klinder Andreas	Tel. 0911/52 15 301
Trainer 2 Damen	Klötzer Hannelore	Tel. 0911/40 49 45
Ressort Jugend	Koch Petra	Tel. 0911/49 20 66
Ressort zBv	Massuthe Elke	Tel. 0911 /59 21 65
Trainer 1 Herren	Murmann Stefan	Tel. 0911/89 32 135
Sprecher 1. Herren	Jäckel Reiner	Tel. 09128/14 372
Trainer weibl. Jugend	Scheiderer Andrea	Tel. 0911/49 29 20
Ressort Infodienste	Trippel Conny	Tel. 0911/40 10 525
Ressort Infodienste	Zwingel Ines	Tel. 0911/54 10 03

Bertram Bodenmüller



monifleur Nürnberg
 das Blumenfachgeschäft
 Innenhof Hainstr. 25 • **allflora**
 Blumen in alle Welt
 ☎ 46 80 91



Tischtennis-Abteilung

Abteilungsleiter: Dr. Otto Reiser

Sudetendeutsche Str. 21, 90480 Nürnberg. ☎ 40 58 12

Ein Sport für Jung und Alt !

Zu den Sportarten, die DJK Falke anbietet, gehört auch Tischtennis. "Groß und gewaltig ist der Aufschwung, den der Tischtennissport in der Vergangenheit genommen hat. Die Zeiten, in denen dieser Sport mit jedem gewöhnlichen Unterhaltungsspiel auf einer Stufe stand, liegen hinter uns. Die letzten Jahre haben gezeigt, daß sich immer neue Scharen zu diesem schönen Sport bekennen, weil sie in ihm nicht nur eine angenehme Unterhaltung und sportliche Zerstreuung sehen, sondern weil auch sie erkannt haben, daß er gesundheitlich, erzieherisch und ethisch hohe Werte bringt." (Zitat entnommen aus: Osso Brucker, Tischtennis, 6. Auflage 1974, A. Philler-Verlag, Minden)

Interessant ist es zu wissen, daß das Spiel etwa um 1884 entstanden ist. Vorläufer war ein in der Mitte des 19. Jahrhunderts in Amerika viel verbreitetes Spiel, das auf einer abgegrenzten Bodenfläche mit Kistendeckeln und Kartons durchgeführt wurde. Der feste, leichte Ball war mit einem dünnen Gewebe umgeben, um Beschädigungen zu vermeiden. Später benutzte man einen Korkball, der gegen die schlagfläche des eiförmigen Schlägers flog und einen Ping-Pong-Ton hervorbrachte, nach dem das Spiel später seinen chinesisch klingenden Namen erhielt. 1890 etwa gab ein Engländer selbstfabrizierte Zelluloidbälle heraus. Diese Neuheit war der Weg für das moderne Tischtennis, das sich in den folgenden Jahren rasch in der Welt verbreitete. Im Jahre 1899 wurde in Berlin der Erste Ping-Pong-Club gegründet und 1907 ein Ping-Pong-Turnier veranstaltet.

Nach dem zweiten Weltkrieg fand der Tischtennissport einen neuen Aufschwung und erfreut sich seitdem einer ständig steigenden Beliebtheit. Heute ist das Wort Ping-Pong verpönt, der Wettkampfsport heißt längst Tischtennis, dessen sportlicher Wert unbestritten ist. Technik, Taktik, Ausdauer und vor allem Tempo diktieren die Handlungsweise des Wettkämpfers, der Bruchteil einer Sekunde kann entscheidend sein. Daher ist es verständlich, daß gerade hier eine Spannung besteht und die Freude über jeden Punkterfolg sich auf alle überträgt. Aus den Fernsehübertragungen ist diese Situation dem interessierten Zuschauer sicher bekannt.

Unser Verein war nach 1945 einer der Vereine, welche Tischtennis im Programm hatten. Er ist Mitglied im BTTV, der im November 1995 sein 50-jähriges Bestehen feierte. In den angeschlossenen TT-Vereinen spielen heute rund 100 000 Aktive aller Altersklassen, wobei meist unbekannt ist, daß die Verbandsrunden im Tischtennis ohne eine Aufteilung in Altersklassen abgewickelt werden. In diesem Zusammenhang darf darauf hingewiesen werden, daß gerade der Tischtennissport dazu angetan ist, das Familienleben zu erweitern, weil Kinder besonderen Wert auf das gemeinsame Spiel mit den Eltern legen. Sein "Talent" Sport zu betreiben, kann man also nicht nur in jungen Jahren pflegen.

In der vergangenen Spielzeit befanden sich zwei Mannschaften im Spielbetrieb; eine Herrenmannschaft und eine Reservemannschaft. Die Herrenmannschaft spielt in der Gruppe Nürnberg 3. Kreisliga-Ost. Die Tischtennisabteilung ist derzeit eine der kleineren Abteilungen des Vereins. Sie hat auch eine Gruppe von talentierten und eifrig trainierenden Jugendlichen mit guter ehrenamtlicher Betreuung.

Interessierte Personen, die Mitglieder des Vereins werden wollen, sind herzlich willkommen. Wir wünschen uns auch einige talentierte aktive Spieler, die zur Tischtennisabteilung stoßen und ihr weiteren sportlichen Auftrieb geben können.

Dr. Reiser



Neubau Falke 1925 - 26

GASTSTATTE

Falke Saalbau

Familie Sotiriou

Nürnberg, Sudetendeutsche Straße 60

Telefon 40 74 60

Griechische Spezialitäten - Nebenzimmer für Veranstaltungen jeder Art

Vollautomatische Kegelbahn - Schattiger Garten

Erstklassige Weine und Spirituosen

Jugendfreundliche Preise für alkoholfreie Getränke

Auf Ihren Besuch freut sich

Familie Sotiriou



Ski-Abteilung

Abteilungsleiter : Hans Freiberger

Neuweiherstraße 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18

Hallo Freunde des Skisportes !

Vor 75 Jahren wurde also unsere DJK - Falke gegründet. Die dominierenden Sportarten, es lag wohl an der damaligen Einstellung und Mode oder auch am Zug der Zeit, waren Ringen und Turnen. Etwas später gesellten sich die "Fußballer" dazu, die so im Lauf der Zeit die Dominanz übernahmen.

Skilaufen durfte man zwar auch damals schon, doch daß sich daraus eine eigene Abteilung entwickeln könnte war nicht denkbar. Für die geografische Lage Nürnbergs und seiner Umgebung war, aufgrund der klimatischen Verhältnisse, der weiße Sport eher die Ausnahme und selbst bei besten Schneeverhältnissen waren durch die eingeschränkte Mobilität Grenzen gesetzt. Geändert hat sich dies in den späten fünfziger und den sechziger Jahren. Mit der neu gewonnenen Mobilität und dem Angebot an modernen Skiausrüstungen wurde Skifahren zum Volkssport. Auch bei den Vereinen war das zu spüren. Es gab plötzlich eine Sportart bei der die ganze Familie mitmachen konnte.

So war es 1969, also vor 28 Jahren, auch bei der DJK Falke soweit, es wurde die Skiabteilung gegründet. Da gab es Gründungsmitglieder, treibende Kräfte und Ratschläger, auch schon einen Abteilungsleiter und viel Engagement von allen Beteiligten. Gesucht wurde nicht der Wettkampfsport, sondern der Breitensport - der Spaß am Skilauf. Das Ziel war nicht, als erster den Berg "hinunterzustieren", sondern der schöne Skilauf. Da galt es, erstmal den Schneeflug perfekt zu beherrschen, dann die nächsthöhere Skigangart zu erlernen und zu verbessern usw. - usw. ; jeder nach seinen Möglichkeiten. Zur Erzielung der zum Skilauf notwendigen Fitneß wurde die Skigymnastik ins Leben gerufen, sie ist auch noch heute unsere gemeinsame wöchentliche Trainingseinheit. Während der Herbst- und Wintermonate dient sie der Vorbereitung auf die bevorstehende Ski-Saison. Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter bereiten gezielt unsere Muskeln, Sehnen und Bänder auf ihre verantwortungsvollen Aufgaben beim alpinen oder auch beim nordischen Skilauf vor. Während der übrigen Zeit - die Skigymnastik betreiben wir das ganze Jahr - dient sie uns zur Erhaltung der allgemeinen Fitneß. Wohlgermerkt "wer rastet, der rostet" und das wollen wir ja alle nicht. Daß bei der Skiabteilung nicht nur skigefahren werden muß beweisen unsere gemeinsamen Unternehmungen. Über sie alle im Detail zu berichten, wäre "Thema verfehlt". Daher sei nur kurz umrissen, was über das ganze Jahr so alles geschieht.

Das Jahr beginnt mit Skigemeinschaftsfahrten unterschiedlicher Couleur. Da ist zum einen die ferienabhängige, kleine Gruppe die unterschiedliche Orte zum Ziel hat und gerne in sternenreichen Hotels wohnt. Zum anderen die größere Gruppe der "Alteingesessenen", die der Zeit der Ferienabhängigkeit entwachsen sind. Sie hat sich in den letzten zwölf Jahren im Gasteiner Tal etabliert und festgebissen. Bei beiden Gruppen fühlen sich die Skifahrer und auch die nichtskilaufenden Freunde sehr wohl. Die kleine Gruppe der Tourenskiläufer, vielleicht wächst sie ja noch, vergießt zum Winterabschluß regelmäßig, an zwei verlängerten Wochenenden ihren Schweiß (Bewegungs- und Angstschweiß) im Gebiet des "Wilden Kaisers". Das Frühjahr und der Sommer lädt zu weiteren Unternehmungen ein, so zum Beispiel unsere wöchentlichen Radtouren in die nähere Umgebung. Es folgt im September ein Tourenwochenende im Gebirge, im Oktober die große Herbstwanderung und im

November das Moritzbergfest. Das Jahr klingt aus bei unserer traditionellen Weihnachtsfeier.

Für uns ist die harmonische Gemeinschaft, bei der ein sympathischer und toleranter Ton herrscht, das höchste Gut, das es zu erhalten und zu pflegen gilt.

Weiterhin viel Spaß an der Freude und möge uns die gute Gemeinschaft noch lange erhalten bleiben.

Euer Hans Freiburger

Ein ehrendes Gedenken an unsere Freunde, die uns allzufrüh verlassen mußten -
Helmut Schütt - und Heinz Waldmüller - Kameraden der ersten Stunde -

ZABO OPTIK  opticus

Hannes Regitz

Urbanstraße 2
90480 Nürnberg
Tel. (0911) 40 48 95
Fax (0911) 40 10 577

Augenoptikermeister
staatl. gepr. Augenoptiker

Ziegelsteinstraße 43
90411 Nürnberg
Tel. (0911) 5 10 58 91
Fax (0911) 5 10 59 08

Aus gutem Hause:



• Beratung
• Verkauf
• Service
vom kompetenten
Fachhandel

STIHL Motorsägen
STIHL Freischneider
STIHL Reinigungs-systeme
STIHL Forst-bekleidung
VIKING Heckenscheren
VIKING Gartenhacksler
VIKING Rasenmäher
VIKING Rasentrimmer

Endress Forst- und Gartentechnik
Diebacherstraße 15 - 17
90449 Nürnberg
Telefon 0911 / 96 19 60
TECHNIK FÜR WALD;
PARK UND GARTEN

Endress Forst- und Gartentechnik
Diebacherstraße 15 - 17
90449 Nürnberg
Telefon 0911 / 96 19 60
TECHNIK FÜR WALD;
PARK UND GARTEN

endress

Wir beraten Sie gerne!



Wirbelsäulengymnastik

Abteilungsleiter: Georg Lang
str., 91 Fürth, ☎ 46 75 02

Wir sind die jüngste Abteilung des Vereins, denn uns gibt es erst seit 1992, können aber dennoch auf 5 erfolgreiche Jahre zurückblicken!

Ohne den Verein finanziell zu belasten, bauten wir Schritt für Schritt unsere WS-Gymnastik auf, beschafften unsere Übungsgeräte nach und nach von unseren Einnahmen. Für den Verein selbst blieb anfangs wenig Geld übrig, erst durch eine Vereinbarung mit der Barmer Ersatzkasse konnten wir die Kursgebühren fast komplett dem Kassier übergeben! Seit Januar 1997 werden die Versicherten der Krankenkassen jedoch nicht mehr bezuschußt, dennoch haben wir unsere WS-Gymnastik halten können, da nur einige Kursteilnehmer abgesprungen sind. Wir hoffen natürlich, daß trotz der Gesundheitsreform einige neue Kursteilnehmer den Weg zur DJK Falke finden, da einige andere Vereine ihre WS-Gymnastik einstellten. Nur eine gute Gymnastik, zufriedene Teilnehmer und Harmonie zwischen den Übungsleitern und den Teilnehmern werden uns für die Zukunft Mut machen!

Hierfür garantieren unsere Übungsleiter Ingrid Merkel, seit 20 Jahren und Georg Lang, seit 25 Jahren Übungsleiter im BLSV mit Zusatzausbildung, also beide Übungsleiter mit ausreichender Erfahrung!

Es wäre natürlich sehr schön, wenn wir Sie demnächst bei uns begrüßen könnten; also bis bald!

Nächster Kurs vom 9.9.97 bis 16.12.97 (15 x 60 min)

Georg Lang
Sportwart,
Leiter der
WS-Gymnastik





Gymnastik-Abteilung

Abteilungsleiterin: Erna Bauer
Fallrohrstr. 76, 90478 Nürnberg, ☎ 40 34 15

Die 1946 von Frau Rattler gegründete Frauen-Sportgruppe der DJK Falke ist der Ursprung unserer heutigen Gymnastikgruppen. Gymnastik und Turnen standen damals auf dem Programm. 1948 kam eine Mädchengruppe hinzu.

Unermüdlich suchte Frau Rattler nach neuen Helfern, um das Sportangebot zu erweitern. Sie animierte zum Besuch von Lehrgängen und legte Wert auf Aus- und Weiterbildung der Übungsleiter. Ihre Bemühungen waren nicht umsonst. War man erst einmal Übungsleiterin im Kinderturnen, war die nächste Aufgabe schon vorprogrammiert. 1959/60 gelang es, eine Frauengymnastikgruppe aufzubauen, deren Leitung ich auf Drängen von Frau Rattler übernahm. Die Übungstunden fanden in der Scharrerschule statt, ebenso die Kinderturnstunden. Durch den Kontakt zu den Eltern fanden viele Mütter den Weg zu den Gymnastikstunden. Als es in der Turnhalle der Scharrerschule zu eng wurde, ergab sich die Möglichkeit, in die Turnhalle im NGN umzuziehen. Die Gymnastikstunden wurden in zwei Gruppen abgehalten, da bis zu 60 Frauen regelmäßig die Stunden besuchten. Leider ist die Beteiligung zur Zeit rückläufig.

Im September 1976 kam die Senioren-Gymnastik im CPH hinzu, die ich seitdem betreue. Zwischen 25 und 30 Teilnehmer besuchen regelmäßig die Stunden.

Weitere Gymnastikgruppen mit besonderen Schwerpunkten entstanden im Laufe der Zeit im Verein, was auch gewisse Umstrukturierungen mit sich brachte.

Unser Motto soll auch weiterhin sein: „Fit von Kopf bis Fuß“. Gemeinsam wollen wir versuchen, uns Beweglichkeit, Kondition und Freude bis ins hohe Alter zu erhalten.

Für die Zukunft wünschen wir uns, daß die Entwicklung wieder weiter nach oben geht und viele den Weg zu uns finden. Neuzugänge sind jederzeit herzlich willkommen. -E.B.-

Unsere Sportstunden:

<u>Frauen:</u>	Montag, 19 Uhr,	Neues Gymnasium, Halle 2 (Weddigenstraße) (Leitung: Bauer)
	Donnerstag, 19.30 Uhr,	Scharrerschule obere Halle (Leitung: Frau Götz, Tel. 09131/47 619)
<u>Senioren:</u>	Montag, 12 Uhr,	Pfarrhaus St. Kunigund, Scharrerstraße (Leitung: Frau Braunreiter, Tel. 40 66 81)
	Dienstag, 9.30 Uhr,	CPH, Königstraße 64 (Leitung: Bauer)

Senioren-Gymnastik - Übungsleiterin: Lotte Braunreiter

Die Senioren-Gymnastik wurde Anfang 1970 von Frau Rosa Rattler gegründet. Die Übungstunden fanden damals im Pfarrsaal von St. Kunigund statt. Nach ca. 15 Jahren übernahm ich dann diese Sportgruppe. Es waren damals ca. 18-20 Teilnehmerinnen. Wir sind nun nicht mehr im Pfarrsaal zur Gymnastik, sondern im Kunigundensaal im Gemeindezentrum. Zur Zeit sind wir 12 Frauen.

Ich würde mich freuen, wenn sich einige Frauen bereitfinden würden, zu uns zur Gymnastik zu kommen, denn auch im "Herbst" des Lebens sollte man etwas für die Gesundheit tun. Wir treffen uns jeden Montag von 11-12 Uhr im Kunigundensaal. -L.B.-

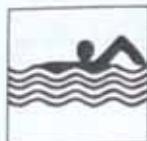
KASON • M. Meinhold KG • Industriestr. 22 • 91207 Lauf
Tel.: 0 91 23 / 20 21 • Fax: 0 91 23 / 52 59



**HIER WERDEN SIE
SICH WOHLFÜHLEN,
DENN DIE MÖBEL
SIND VON KASON.**

KASON

Von Holz aus gut



Schwimm-Abteilung

Abteilungsleiter: Karl Hammer
Passauer Str. 52, 90478 Nürnberg, ☎ 40 83 37

Schwimmen

ist eine attraktive, gesunde Sportart. Der Auftrieb des Wassers entlastet Wirbelsäule, Gelenke und Bänder so sehr, daß sie kaum noch Stütz- und Haltearbeit verrichten müssen. Das lockert die Muskeln und löst Verspannungen. Und nicht zuletzt lassen sich durch Schwimmen Herz und Kreislauf trainieren.

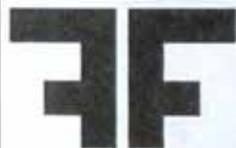
Alle, die Spaß am Schwimmen haben, treffen sich donnerstags von 20-21 Uhr im Altenfurter Hallenbad.

Während der Ferien ist kein Schwimmbetrieb.

Karl Hammer



Umbauarbeiten durch



FRANZ FREUNDL OHG

BAUUNTERNEHMUNG

HOCH- TIEF- STAHLBETONBAU

Urbanstraße 24

☎ 40 00 58 - 59

90480 Nürnberg

Wol. Felt!

Tages- u. Frei!

Protokoll wird in d. Gründungsversammlung
am 23. 1922 vorm. 10⁰⁰ im Auditorium der Rechtsklinik,
Hilffstraße 3 (1. St.)

Anwesend waren: H. F. Jäger für Herrn, als
Vertreter der Jäger & Herrn Fischer, Rothel, Schuster
Vertreter d. Jungmännerbundes Herr Foss
Herr Lorenz Wölz
" d. Jungmännerb. " "
Herr Stern Stahl

100 H. F. Jäger für Herrn
Herr Jäger begrüßt Herrn begrüßt d. Gründungsversammlung
in kurzen Worten über d. rechtliche Gründung und auf
Jungmännerbund in d. Auditorium versetzt in form einer
geordneten Nacht d. japanische Vorkursus gewirkt

100 gewirkt

1	Vorsitzend	Herr	Wassinger Josef
2	"	"	Schuster Johann
3	Schriftführer	"	Wölz Paul
4	"	"	Schuster Paul
5	Präsident	"	Schuster Paul
6	"	"	Schuster Paul
7	"	"	Schuster Paul
8	"	"	Schuster Paul

Handlich gewirkt Personen, sind alle (gewirkt) gewirkt
Handlich gewirkt einander: 1) Jeder d. Sonntag im Monat, vorm. 10⁰⁰
Handlich Vorkursusversammlung, in jeder Stunde, abends 7⁰⁰ gehalten
Zusammenkunft in der Versammlung: 2) d. Monatsbeiträge sind 20⁰⁰ Schillingen
3) Diebstahl von 100⁰⁰ Schillingen werden 100⁰⁰ Schillingen anzureichen 200⁰⁰ Schillingen

Protokoll der Gründungsversammlung 22

Mit Gott
Tapfer und Treu

Protokoll aufgenommen in der Gründungsversammlung am 5.2. 1922 vorm. 10.⁰⁰ im Nebenzimmer der Restauration; Schloßstr. 3 (b. Kalb)

Anwesend waren: S.J. Peter Hugo Aman, als Einberufener

als Gäste die Herrn Dürscherl, Röthel, Schaduz

Vertreter d. Jungmännerverein Herz Jesu Herr Leierer Willy

Vertreter d. Jugendvereins Herz Jesu Storn Karl

ca. 25 kath. junge Herrn

Herr Pater Superior Aman begrüßte die Versammlung u. sprach in kurzen Worten über d. notwendige Gründung eines kath. Jungmännervereins in St. Kunigund hierauf in Form einer geheimen Wahl d. gesamten Vorstandschaft gewählt u. zwar

- | | | | |
|------------------|------------------------|------------------|-----------------------|
| 1. Vorstand | Herr Baschinger Josef | 2. Vorstand | Herr Schindler Johann |
| 1. Schriftführer | Herr Völk Willi | 2. Schriftführer | Herr Schreiner Hans |
| 1. Kassier | Herr Hellmann Heinrich | 2. Kassier | Herr Reil Johann |

Sämtliche gewählten Personen sind als (profi) gewählt. Anträge wurden eingebracht:

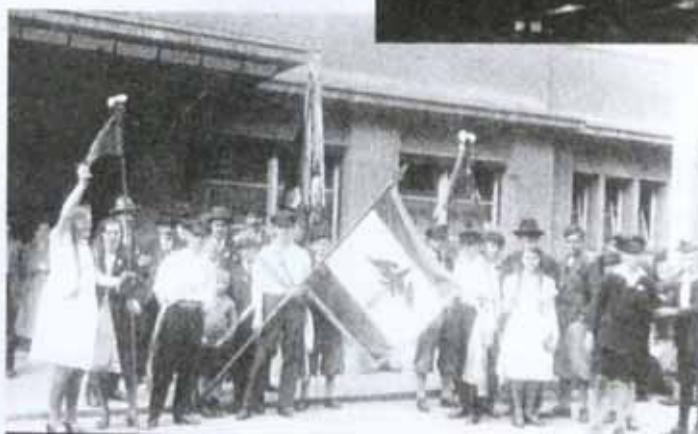
1) Jeden 1. Sonntag im Monat, vormittags 10.⁰⁰ ordentliche Mitgliederversammlung, u. jeden Dienstag, abends 7.⁰⁰ gesellige Zusammenkunft zu veranstalten

2) Die Monatsbeiträge auf 2 M festzusetzen.

3) Aufnahmegebühr 1 M. Sämtliche Anträge wurden einstimmig angenommen.

Schluß der Sitzung.

Kinderturnen bei DJK Falke am Falkeplatz



Mit der vor den Nationalsozialisten geretteten Falke-Fahne am Nürnberger Hauptbahnhof



MÜHL

Product & Service

Preiswertes Bauen!

- Trockenbaufachhandel
- Bedachungsfachhandel
- Fliesengroßhandel
- Spezialhandel für
technische Isolierung
- Baustoff-Fachhandel
Hoch-Tiefbau



Mühl Product & Service
Nürnberg GmbH

Diebacher Straße 20

90449 Nürnberg

Telefon 0911/961060 Telefax 0911/9610628

Protokoll der Gründungsversammlung 47

Protokoll der Gründungsversammlung vom Sportbund Nürnberg "Falke"
am 15. Juli 1947 um 20:00 Uhr

Anwesend waren 55 Mitglieder und 1 Gast. Stimmberechtigt waren 53 der Anwesenden. Zunächst begrüßte H. H. P. Schweikart die Versammlung und dankte den Mitgliedern für ihr zahlreiches Erscheinen. Ein altes Falke-Mitglied, K. Dötterl, der aus russischer Gefangenschaft zurück gekehrt ist, hies er in unserer Mitte herzlich willkommen. Hernach verlas der Vorstand die Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Vorstandes zur freien Diskussion und Aussprache
3. Wahl der Vorstandschaft
4. Verschiedenes
5. Anträge

Sein nun folgender Kurzbericht zeigte die Arbeit der Abteilung in den verfloßenen Monaten, ebenso aber auch die Aufgaben. Die wichtigste davon ist die Herstellung unseres Sportplatzes, über welchen Punkt auch reichlich diskutiert wurde. Ferner wurde beschlossen, unser Jubiläum um 4 Wochen zu verschieben und zwar auf den 23./24. September. Der nachfolgende Bericht des Kassiers ergab folgendes Bild:

Einnahmen: RM 2366,74 Ausgaben: RM 1717,46 Bestand: RM 649,58

Nach der Entlastung der vorläufigen Vorstandschaft, welche von den Mitgliedern einstimmig angenommen wurde, wurde der Wahlausschuss durch Zuruf bestellt: Diesem gehörten folgende Herren an: Herr Gnan, Herr Osterrieder, Herr Weigel.

Die nun folgenden Wahlen, welche auf demokratischer Basis (geheim per Stimmzettel) durchgeführt wurden, ergaben folgendes Ergebnis:

- | | |
|--|----------------------------|
| 1. Vorstand: Georg Rattler | 2. Vorstand: Willi Böhm |
| Kassier: Fritz Beger | Schriftführer: Fritz Rösch |
| 5 Bürgen: Hans Gnan, Hans Späth, Theodor Schaduz, Josef Macht, Hilde Dötterl | |
| 3 Mannausschuss: Georg Rattler, Willi Tschallener, Hilde Dötterl | |

Nach Beendigung der Wahl übergab der Wahlausschuss der neugewählten Vorstandschaft den Vorsitz. Herr Rattler dankte im Namen der Vorstandschaft den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen. H. H. P. Schweikart sprach den Gewählten ebenfalls sein Vertrauen aus und wünschte ihnen für ihre Arbeit Gottes reichen Segen.

Anträge wurden keine eingebracht.

Schluss der Veranstaltung um 22:15 Uhr

Vorstand-
schaft DJK
Falke 1997



Postvertriebsstück - B 1430

Gebühr bezahlt

DJK Falke Nürnberg e. V.
Sudetendeutsche Str. 60
90480 Nürnberg



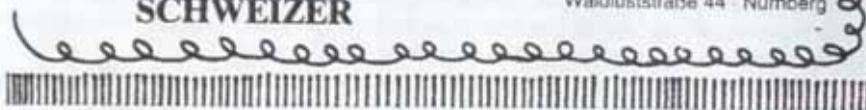
Sie sind richtig verbunden!

**DAMEN & HERREN
SALON**

SCHWEIZER



Tel. 40 67 98
Waldluststraße 44 - Nürnberg



Loma · Sport

Loma · Sport

Loma · Sport

Loma · Sport

IHR SPORTPROFI

90482 NÜRNBERG · MORITZBERGSTR. 40 · TEL. (0911) 50 33 22